



Informationen zum Schülerbetriebspraktikum der Friedrich-Bayer-Realschule, Januar 2027

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Dank, dass Sie eine Schülerin / einen Schüler der Friedrich-Bayer-Realschule für ein dreiwöchiges Praktikum **vom 18.01.2027 bis zum 05.02.2027** bei sich aufnehmen!

Wir bitten Sie höflich, folgende Informationen zur Kenntnis zu nehmen:

- Das Betriebspraktikum ist eine Schulveranstaltung, es gilt auch hier die **gesetzliche Unfallversicherung durch den Schulträger**. Sie werden gebeten, die Schülerinnen und Schüler über die gesetzlichen Unfallverhütungsvorschriften und den Datenschutz zu unterrichten.
- Während des Betriebspraktikums gilt für die Schülerinnen und Schüler **Rauch- und Alkoholverbot**.
- Praktikant/innen dürfen an Maschinen und in Bereichen mit erhöhter Unfall- und Infektionsgefahr nicht eingesetzt werden.
- Da das Praktikum weder ein Ausbildungs- noch ein Beschäftigungsverhältnis darstellt, entfällt eine finanzielle Vergütung.
- Sollte eine spezielle Arbeitskleidung (z.B. Schutzanzüge) notwendig sein, wären wir Ihnen dankbar, wenn Sie diese den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung stellen würden.
- Das Praktikum wird unter Beachtung der Vorgaben des Jugendarbeitsschutzgesetzes durchgeführt. Die wöchentliche Arbeitszeit sollte 35 Stunden keinesfalls überschreiten. Damit ergeben sich 7 Stunden (Netto-)Arbeitszeit täglich. Diese sollte bitte auch nicht wesentlich *unterschritten* werden.
- Nach **§ 43 des Infektionsschutzgesetzes** benötigen alle Beschäftigten, die **Umgang mit offenen Lebensmitteln** haben (z.B. in Gastronomie, sozialen Einrichtungen, Lebensmittelhandel...), eine Belehrung durch das Gesundheitsamt. Bitte notieren Sie, ob diese Belehrung für das gewählte Praktikum bei Ihnen notwendig ist! Wir melden die betreffenden Praktikant/innen dann beim Gesundheitsamt an!
- Die Schülerinnen und Schüler werden im Verlauf des Praktikums von ihren Betreuungslehrern einmal besucht. Wir bitten Sie herzlich, auch für die innerbetriebliche Betreuung der Schülerinnen und Schüler Sorge zu tragen. Zu den Aufgaben der Schülerinnen und Schüler gehört die Anfertigung eines Praktikumsberichts. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie die Schülerinnen und Schüler bei eventuellen Fragen unterstützen würden und Informationsmaterial oder auch Fotografien zur Verwendung zur Verfügung zu stellen.
- Die Schüler sind von der Schule intensiv darauf hingewiesen worden, bei eventueller Erkrankung rechtzeitig die Praktikumsstelle und die Schule zu informieren. **Sollte eine Schülerin oder ein Schüler unentschuldigt an seinem Praktikumsplatz fehlen, bitten wir dringend um zeitnahe telefonische Benachrichtigung unter 0202 - 563 5134.** Dies dient auch der Wahrung der Aufsichtspflicht!
- Um der Schule, aber vor allem den Praktikant/innen eine Rückmeldung über die geleistete Tätigkeit zu vermitteln, bitten wir Sie, zum Ende des Praktikums den beiliegenden Beurteilungsbogen auszufüllen.

Ich bedanke mich sehr für Ihr Entgegenkommen und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Sabine Sangel
(Studien- und Berufswahlkoordinatorin, FBR)
sangel@rs-fbr.de